

**ABI-Klausur
Neigungsfach
Geschichte,
Struktur des
Lösungswort-
schatzes**



**nur für
Dich!**

Aufgaben:

Der Verfasser des Textes äußert sich zur industriellen und sozialen Entwicklung Deutschlands bis 1914.

a) Stellen Sie die Aussagen des Textes thesenartig zusammen und erläutern Sie die Position des Verfassers.

Lösungswortschatz:

Herausarbeiten von Thesen: Kurze, genaue Formulierungen. Nach Möglichkeit, wenige Zitate. Hauptwörter in Verben, Verben in Hauptwörter etc umformulieren. Genaue Zeilenangabe der angesprochenen These bzw des Zitates.

Beispiel: Der Verfasser spricht von einer späten "Schaffung eines großen, inneren Marktes", (Z 10) und spricht die Bildung des Deutschen Zollvereins, 1834, gefolgt von der Gründung des Deutschen Reiches von 1871 an.

Der Autor

- betont, stellt dar, behauptet, stellt in Abrede, negiert, stellt deutlich heraus, nennt, fügt hinzu, verweist auf, führt weiter aus, räumt ein, widerspricht,

- nach Ansicht von, wie der Autor aussagt, so sieht der Verfasser, dass, ...

Erläuterung:

Anm.: Den Vorgang, das Ereignis darstellen und Frage bezogen in das erfragte Umfeld setzen.

- Die Position des Verfassers kommt besonders in den Punkten ... zum Ausdruck.
- Der in der These 1 angesprochene Punkt verdeutlicht, dass
- Darin wird deutlich, dass ..
- Dieser Standpunkt setzt fort in These 5...
- ... werden positiv bewertet.
- These 1 und 2 rücken den Verfasser in Richtung eines Kritikers an /von ...
- Der Verfasser zeigt so seine Position

b) Beurteilen Sie die Thesen des Verfassers.

Anmerkung: Die Höchstpunktzahl bei Fragen, die über das Herausarbeiten hinausgehen, erfordert eine komplexe Lösung, die Hintergründe und vor allem die historische Bewertung, d. h. die Abschätzung des historischen Gewichts. Die Gliederung und Gewichtung der Teile der Frage muss sich in der Gliederung und Gewichtung der Antwort abbilden. Also: Bei "Beurteile, Überprüfe etc" muss der Vorgang der Beurteilung bzw Überprüfung der Hauptgang der Antwort und klar zu erkennen sein. Jede bewertende Aussage muss durch Beleg/Begründung abgesichert werden - also: Bewertung, Beleg/Begründung, Bewertung, Beleg/Begründung, Bewertung etc

Lösungswortschatz:

- .. ist unzweifelhaft, wenn auch nicht übersehen werden darf, dass ..
- ... ist nur teilweise richtig. Richtig ist, dass.. Ebenso richtig ist aber auch, dass ...
- ist mehr Wunschenken, Ansicht, Meinung etc als ...
- Hier zeigt am deutlichsten, deutlich, erneut, wiederholt etc, dass ..



- ... Diese Aussage ist kaum gesichert.
- Der Verfasser äußert sich in dem Vorgang negativ über, zu ...
- Unter demselben Gesichtspunkt ist zu sehen...
- ... ist gleichfalls weitgehend Illusion.
- Diese Aussage kann daher als beschränkt zutreffend gelten

2a) Stellen Sie der deutschen industriellen Entwicklung die der USA von etwa 1870 bis zum 1. Weltkrieg vergleichend gegenüber.

Lösungswortschatz:

- Hier ist ein großer Unterschied zwischen und ... festzustellen.
- Wie in Aufgabe 1 erwähnt ...
- .. dagegen ...
- Den Höhepunkt dieser Entwicklung bildet ..
- Daneben steht ...
- Dieser Vorgang wird als ... bezeichnet.
- Die ... unterscheidet sich ebenfalls grundlegend, entsprechend den folgenden Aspekten:
- Hier überwiegt ...
- Die Hauptpunkte bilden ..
- ... wobei der ... das ... darstellt.
- Dieser Tatsache ist es wohl zuzuschreiben, dass ...

2b) Untersuchen Sie, inwiefern sich die Auswirkungen der Industrialisierung auf Arbeiterbewegung und staatliches Handeln in Deutschland von denen in den USA im genannten Zeitraum unterscheiden.

Lösungswortschatz:

- Diese bestehen aus ..
- einerseits, andererseits ..
- Trotz ..., bleibt die unterschiedliche Zielrichtung ..
- demgegenüber ..
- Das hat verschiedene Gründe ..
- Ein Zeichen dafür sind ..
- Teils dadurch, teils aber ..
- Diese Ausgangsposition läßt sich... auf die Tatsache beschränken.
- ... im eigentlichen Sinn ..
- Dies läuft auf zwei Ebenen nebeneinander ..
- zum einen, zum anderen ..
- Dies ist in der Aussage ... erkennbar, zu erkennen
- Dabei wird der Begriff ... benützt.
- im Sinne von ...
- einer der wichtigsten Punkte dabei sind ..
- allerdings ..
- Insgesamt ist festzustellen, dass ..

3) Die Bundesrepublik Deutschland ist nach Art. 20 Abs 1 des Grundgesetzes ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.

a) Erläutern Sie das aus diesem Artikel abgeleitete "Sozialstaatspostulat", und vergleichen Sie es mit den Absichten staatlicher Sozialpolitik im Deutschen Kaiserreich.

Lösungswortschatz:

- Art 20 Abs 1 des Grundgesetzes formuliert wörtlich
- Dies besagt grundsätzlich ..
 - Das erstreckt sich auf folgende Bereiche ..
 - der klassische Bereich ..
 - Dies betrifft ..
 - Hierfür hat sich der Begriff ... eingebürgert, dessen Formulierung je nach Standort zu eng



oder zu weit ist ..

- d.. die allgemeinste Stufe ..
- Immer mehr aber wird klar, ..
- Dabei geht der Artikel von dem Grundsatz aus, dass ..
- .. ist im wesentlichen ..
- Diese Aussage dürfte insoweit zutreffen ..
- .. hauptsächlich ..
- Hier griffen die Maßnahmen wie ... und zuletzt ..
- Damit verband sich das Ziel ..
- Das trug zur Kritik bei, dass ..
- Dies überschneidet sich mit ..
- Das beruht auf der Aussage/Tatsache ...
- Dies resultiert aus ... und führt zu ..
- gerade hier ..
- Von all diesen Aspekten wurde mit --- nur der berührt..
- .. lediglich ..
- Das Ziel lag darin ..
- Das zeigt schließlich ...

b) Zeigen Sie an einem Beispiel der Sozialpolitik der Bundesrepublik Deutschland Leistungen und Probleme eines modernen Sozialstaates.

Lösungswortschatz:

- Die Vorzüge liegen unbestreitbar in ..
- .. weiterhin ..
- Sie bestehen im einzelnen ..
- Die Frage, ob ..., stellt sich vor allem in folgenden Bereichen:
- Hier besteht die Gefahr, Möglichkeit, etc ..
- ..., obwohl ..
- Die Möglichkeiten liegen jedoch ..
- Zielkonflikte ergeben sich, wenn ... kollidieren, gegeneinanderlaufen etc..
- zu diesen Bemerkungen im Einzelfall tritt die Ansicht, Position, etc, die sich an drei Punkten festmachen läßt...
- So wird z. B. ...
- ... wurde bereits erwähnt..
- da ... nichts über .. aussagen.

weitere Aufgabenbeispiele:

1b) Untersuchen Sie, inwiefern sich diese Aussagen auf ... anwenden lassen:

Lösungswortschatz:

- Diese Äußerung trifft insofern zu, als dass ...
- Es geschah tatsächlich
- Zum ersten Punkt ist zu sagen ..
- Die Ziele unterschieden sich allerdings insofern ..
- Diese äußert sich zum ersten Mal ..
- Erst das Ereignis vom ... änderte ..
- Insgesamt kann man folgende Strömungen feststellen ..
- Zusammenfassend kann man feststellen ..
- Schließlich kann noch darauf verwiesen werden ...

2a) Untersuchen Sie den behaupteten Zusammenhang von Krieg und Revolution an jeweils fünf Beispielen.

a) Frz Rev

b) Russ Rev

Lösungswortschatz:

- Zum ersten Punkt ist zu sagen..
- Einer der Auslöser ..



- Erste Auswirkungen waren ..
- ... unmittelbare Folge...
- .. wurde als ... angesehen...
- Gleichzeitig wandelte ..
- ... kann nicht festgestellt werden.
- Allenfalls könnte unter diesen Gesichtspunkt fallen.
- ist wieder mehrfach nachweisbar.
- So ...
- ... indessen..
- Ebenso war dies eine Antwort auf ..
- ... zeigte ..
- Dies offenbart ..
- Besonders ..
- Die ging auf zurück.
- ...dagegen..
- In der Umkehrung dieser These ist ..

3a) Arbeiten Sie das Geschichtsverständnis ... des Textes heraus und setzen Sie es in Beziehung zu Marx

Lösungswortschatz:

- Stalin grenzt von .. ab.
- mit indirekter Rede werden Zitate gebraucht: Diese gehe "..."
- das bedeutet.
- einerseits ...andererseits..
- Lenin entwickelte die Lehre insofern weiter, als
- .. Seine historische Bedeutung besteht außerdem darin..
- .. nach seiner These kann ..
- nach westlichen Begriffsschemata ..

3b) Erörtern Sie, inwiefern sich die Bezeichnung "... " auf ... anwenden läßt?

Lösungswortschatz:

- Für die Anwendbarkeit des Begriffes spricht deutlich, zum geringen Teil, nur wenig, bedingt, leicht + Begründung/Beleg:
- Gegen die Anwendbarkeit des Begriffes spricht: ...

Überprüfen, untersuchen, beurteilen:

- der Autor räumt ein
 - zwar ist
 - doch ist ..
 - das dürfte ausreichen ..
 - letztlich kann man sagen ..
 - zu Recht kritisiert
 - völlig zu recht wird gesagt ..
 - es ist offenbar zu kurz gedacht, wenn ..
 - deshalb ist es falsch ..
 - eine Tatsache ist aber auch,
 - die Idee/Aussage lässt sich auf den ersten Blick positiv
 - doch die Probleme lassen sich dadurch nicht leugnen ..
- Neben der Frage, wie.. , muss beachtet werden ..
- das ist der erste Schritt in Richtung ..
 - Der Autor räumt ein, bezweifelt, lässt offen, lässt aus,
 - dazu gehört, dass
 - Der Autor wollte jedenfalls betonen
 - Dahinter verbirgt sich

